



Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2023 für den Bereich Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben – Sachstandsbericht zum Energiesparcontracting – Antrag der FWG-Fraktion vom 07.11.2022

Federführung: Fachbereich Umwelt und Bauen

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen

Auskunft erteilt: Herr Illbruck | 02521 29-370 | illbruck@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Klimaschutz, Energie und Vergaben

24.11.2022 Beratung

Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss

13.12.2022 Beratung

Rat der Stadt Beckum

20.12.2022 Entscheidung

Erläuterungen:

Mit Schreiben vom 07.11.2022 beantragt die FWG-Fraktion einen Sachstandsbericht zum Energiesparcontracting im zuständigen Fachausschuss im Rahmen der Haushaltsplanberatungen zum Etat-Entwurf 2023.

Zwischen der Stadt Beckum und der Caverion Deutschland GmbH (vormals YIT Germany GmbH) wurde ein Energieeinsparvertrag mit dem Ziel abgeschlossen, durch die Erneuerung beziehungsweise Umrüstung der alten technischen Einrichtungen, wie zum Beispiel von Heizungs- oder Beleuchtungsanlagen, mindestens eine garantierte Energieeinsparung in Höhe von insgesamt 670.446 Euro (brutto) pro Jahr zu erzielen.

Die Verwaltung hat seit Einführung des Energieeinsparcontractings im Jahr 2013 in den zuständigen Ausschüssen jährlich einen Sachstandsbericht insbesondere zur Abrechnungssituation gegeben.

Die letzte Abrechnung ist für den Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019 erstellt worden. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Rechnung erst im August 2021 von der Caverion Deutschland GmbH final vorgelegt und nach Prüfung durch den städtischen Fachdienst Gebäudemanagement im September 2021 gemeinsam und einvernehmlich verabschiedet werden.

Im Abrechnungsjahr 2019 fanden hauptsächlich Bereinigungen durch geänderte Nutzungszeiten der einzelnen Liegenschaften oder aufgrund von defekten Wasserleitungen statt. Insgesamt wurde für die Beheizung der Liegenschaften in Bezug auf die vereinbarte Vertragsbasis ein erhöhter Energiebedarf von 1 023 602 Kilowattstunden ermittelt.

Der Wasserverbrauch stieg im Wesentlichen aufgrund von Schäden an der Bodelschwingschule und im Freibad Neubeckum um insgesamt 5 638 Kubikmeter auf 23 399 Kubikmeter an. Beim Strombedarf hingegen konnte eine Einsparung von 161 050 Kilowattstunden erzielt werden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Einsparungen und Mehrverbräuche im Jahr 2019:

| | Soll Verbrauch | Ist Verbrauch | Einsparung | Mehrverbrauch |
|-------------|-----------------------|-----------------------|-------------------|----------------------|
| Heizenergie | 12 084 105 kWh | 13 107 707 kWh | 0 kWh | 1 023 602 kWh |
| Strom | 2 006 643 kWh | 1 848 593 kWh | 161.050 kWh | 0 kWh |
| Wasser | 17 761 m ³ | 23 399 m ³ | 0 kWh | 5 638 m ³ |

Die Abrechnung für den Zeitraum 01.01.2020 bis 31.12.2021 konnte aufgrund der Corona-Pandemie mit einer damit verbundenen Bereinigung der Energieeinsparungen nicht erfolgen. Viele Liegenschaften mussten während dieser Zeit teilweise komplett geschlossen werden. Zudem ist der Energieverbrauch für den Betrieb in den Schulgebäuden aufgrund der erforderlichen Dauerlüftung in den Klassenräumen beeinträchtigt worden. Aus diesen Gründen und weiterer Nutzungsänderungen war eine Bereinigung der Einsparungen somit nicht durchführbar, sodass für die Jahre 2020 und 2021 keine Abrechnung der erzielten Energie- und Wassereinsparung erstellt werden kann.

Aktuell befindet sich die Verwaltung in Abstimmungsgesprächen mit der Caverion Deutschland GmbH zum weiteren Vorgehen über den Vertragszeitraum hinaus. Sobald hierzu weitere Ergebnisse vorliegen wird der zuständige Ausschuss darüber informiert.

Anlage(n):

Antrag der FWG-Fraktion vom 07.11.2022